

assembly – Das Design-Festival in Graz

Organisation

DI Günter Brodtrager (Kunsthalle Gries, Veranstalter) Karin Wintscher-Zinganel (Pell Mell, Festivalleiterin)

E: office@assembly-festival.at W: www.assembly-festival.at

Mitarbeit

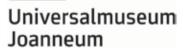
Anita Raidl, Pressearbeit
Erik Unger, Web-Design
Eva Herunter, Ausstellungsgestaltung
Nikola Milatovic, Fotograf
OchoReSotto, Visuals
Rivka Saltiel, Assistenz: Organisation
Roberto Grill, Grafik-Design
Ruth Nezmahen, Organisation vor Ort
Stefanie Zimmermann, Grafik-Design
Stephan Friesinger, Fotograf
Yü- Dong Lin, Organisation: Modenschau



































assembly – Designfestival Graz 15. – 18. Mai 2014

assembly 2014 - Design und Kunst aus 13 Nationen

assembly – das Designfestival in Graz – zog in seinem elften Jahr ins dynamisch-urbane Joanneumsviertel. Mit dabei waren der Fetzenfisch, künstlerische Statements, Design-Newcomerlnnen und ausgesuchte Labels von Berlin bis Warschau, von Sofia bis Sarajevo und Graz. An vier Tagen lud assembly zum Eintauchen in die spannende Welt von Mode, Design und Kunst ein. In diesem Jahr präsentierte sie sich rebellisch, elegant und hinreißend.

Eine sechsköpfige Jury wählte aus über 100 Anmeldungen insgesamt mehr als 60 (inter)nationale DesignerInnen und KünstlerInnen aus. Im Joanneumsviertel zeigten sie ihre aktuellen Kollektionen, Studien, Arbeiten – und versorgten mit Gesprächsstoff, Inspiration und den neuesten Trends. Die Kinderbibliothek der Steiermärkischen Landesbibliothek wurde zur Kids-Designzone, aufgemöbelt.

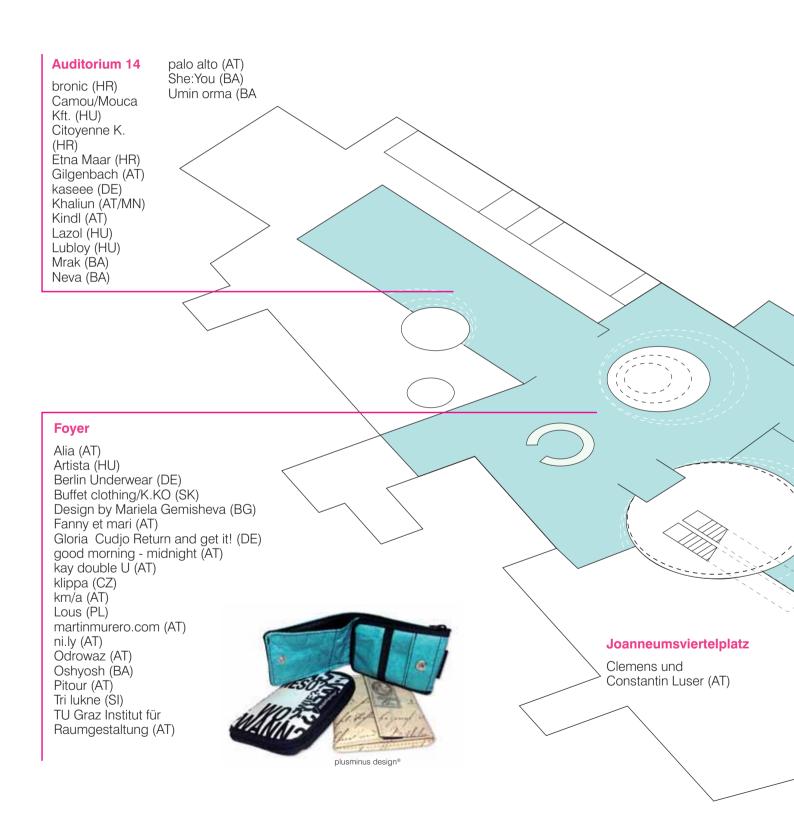
Produktdesign • Modedesign • Möbeldesign • Schmuckdesign • Taschendesign • Hutdesign • Grafikdesign • Textildesign • Keramikdesign • Accessoires • Kunst • Architektur

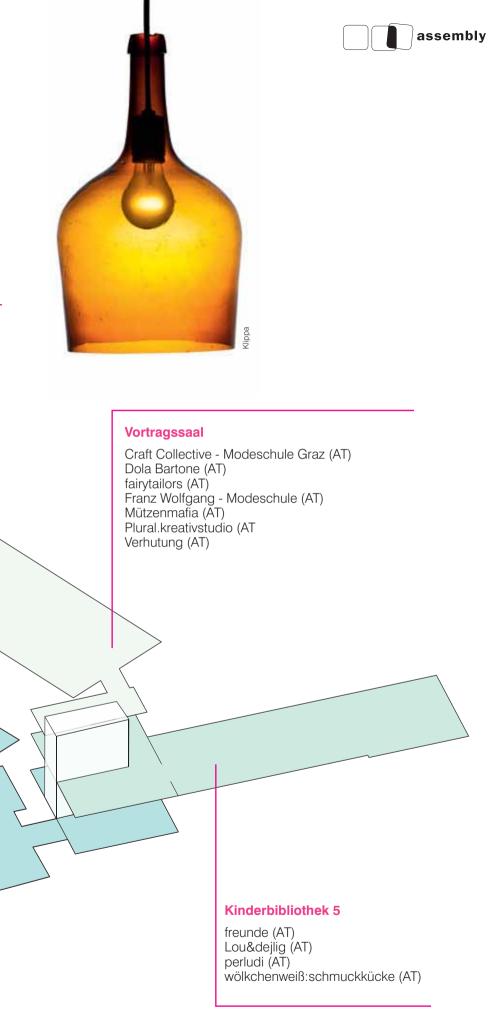
Im Joanneumsviertel in die Welt des Designs eintauchen

Das Universalmuseum Joanneum öffnete – wie schon im Vorjahr mit dem Volkskundemuseum – einen seiner Standorte für die Designausstellung: das Joanneumsviertel, geschichtsträchtig und modern zugleich, gelegen mitten im Herzen von Graz. Das Auditorium, das Foyer und die Räumlichkeiten der Steiermärkischen Landesbibliothek boten Platz für hautnahe Begegnungen. Für eindrucksvolle Designpositionen und anziehende Schnitte. Die imposanten Glastrichter tauchten die Designzone in Tageslicht, Weltliteratur umgarnte NewcomerInnen-Mode, anonyme Streitschriften zettelten mit Taschen, Tracht und Träumen an. Der Publikumsantrag war trotz Unwetterwarnung enorm, allein am Eröffnungsabend stürmten mehr als 600 Designbegeisterte das Joanneumsviertel.

assembly AusstellerInnen

im Joanneumsviertel





Steirische Landesbibliothek

rosivita's schmuckgesang (AT)

Trash Design Bag (SI)
Trash Design - Geryg design (CZ)

5 girls (AT) Jagababa (SI) Küri Küri (AT/JP) plusminus desig® (AT)

Sept (FR)

Wubet (AT)

schalleszter (HU)

Sposa - Dyan (HU)

assembly: Programm

assembly Eröffnungsmodenschau

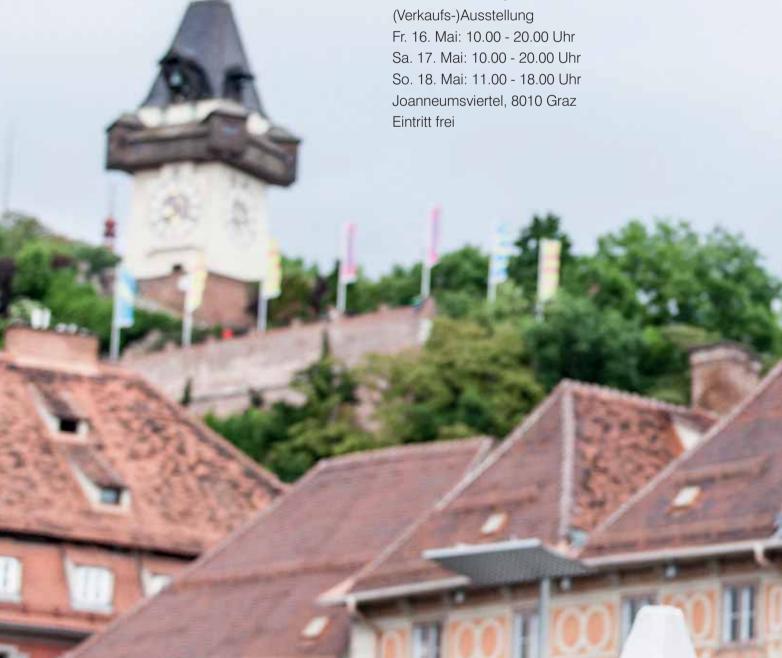
Do., 15. Mai 2014 Schloßbergbühne, Kasematten, 8010 Graz Einlass 19.45 Uhr, Beginn 20.30 Uhr

assembly Kastner & Öhler Fashion Award

Do., 15. Mai 2014 Beginn 20.30 Uhr Schloßbergbühne, Kasematten Preisverleihung: direkt im Anschluss

assembly Designzone

Do, 15. Mai 2014, Beginn ab ca. 22.00 Uhr Joanneumsviertel, 8010 Graz (Verkaufs-)Ausstellung







Vortragssaal Steirische Landesbibliothek

Reger Andrang - das Publikum nutzte die Möglichkeit, mit DesignerInnen persönlich ins Gespräch zu kommen, aus erster Hand Informationen über Inspiration, Arbeitstechniken und Materialien zu sammeln und das eine oder andere Stück mit nach Hause zu nehmen.





Tri lukne (SI)



Pitour (AT)



Clemens und Constantin Luser Die Brüder Clemens und Constantin Luser fusionieren Architektur und Kunst. Ihre Installation "Drehbaum II" ist Spiegel modernere Gesellschaftsentwicklung. Der Baum, Symbol für Wachstum und Stabilität, sorgte für Bewegung am Joanneumsviertelplatz.







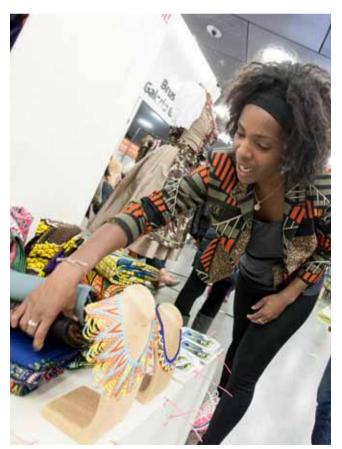
5girl (AT)



plusminus design® (AT)



rosivita's schmuckgesang (AT)



Gloria Cudjo Return and get it! (DE)



Eröffnungsmodenschau auf der Schloßbergbühne Kasematten

Der Auftakt des Designfestivals fand auf der Schloßbergbühne Kasematten statt. Die historische Bühne bildete den stilvollen Rahmen, um extravagantes Design effektvoll in in Szene zu setzen.

Nicht nur das Wetter, auch assembly brachte frischen Wind in die Sphären der Grazer Modeszene. Zwölf nationale und internationale Modelabels zeigten ihre aktuellen Kollektionen im Rhythmus der Live-Musik von Rainer Binder-Krieglstein und Andreas Fraenzl von Bauchklang.

Trotz winterlicher Temperaturen zeigten sich mehr als 600 BesucherInnen von den Kollektionen, der Performance der Models und dem Ambiente der Location begeistert.



ni-ly (AT)





Alia (AT)



Buffet (SK)





Etna Maar (HR)



Kay-Double-U (AT)





Franz Wolfgang -Modeschule Graz (AT)



Craft Collective -Modeschule Graz (AT)



Pitour (AT)





Make-up: Marija Redi



Frisuren: Doppelhofer & Steininger Hair Couture



Schuhe: Humanic



Andrea Krobath übergibt im Namen von Kastner & Öhler den Award an die Designerin Marijana Kramaric.

Kastner & Öhler Fashion Award ging nach Kroatien

Einer der Höhepunkte war die Verleihung des 6. Kastner & Öhler Fashion Awards. Der begehrte, mit 5000 Euro dotierte Preis, wurde heuer erstmals im Anschluss an die Eröffnungsmodenschau auf der Schloßbergbühne Kasematten vergeben. "Es freut uns, dass sich der K&Ö Fashion Award bereits so gut in der Design-Szene etabliert hat. Wir haben in den

letzten Jahren gesehen, wie wichtig diese finanzielle Starthilfe für junge DesignerInnen ist, um ihre Kollektion auf die Beine zu stellen", so Kastner & Öhler Vorstand Martin Wäg.

Eine sechsköpfige Jury, bestehend aus Katharina Fronius (Freie Mode- und Lifestyle-journalistin), Andrea Krobath (K&Ö, Leitung Marketing Mode), Karin Wintscher-Zinganel (assembly Organisation), Karin Lernbeiß (LUPI SPUMA, Fotografin), Sandra Rosenfelder (K&Ö, PR) und Andreas Schnitzler (Universalmuseum Joanneum, Prokurist & Leiter Öffentlichkeitsarbeit), kürte aus allen an assembly teilnehmenden DesignerInnen das Gewinnerlabel: Citoyenne K. aus Kroatien. Dahinter steht Marijana Kramaric. Sie zeigte sich nach



der Preisverleihung überrascht: "Ich bin überglücklich und kann es kaum fassen, dass ich bei meiner ersten Teilnahme am assembly Design Festival den K&Ö Fashion Award gewinnen konnte. Ich freue mich sehr und sehe diese Auszeichnung als Anerkennung

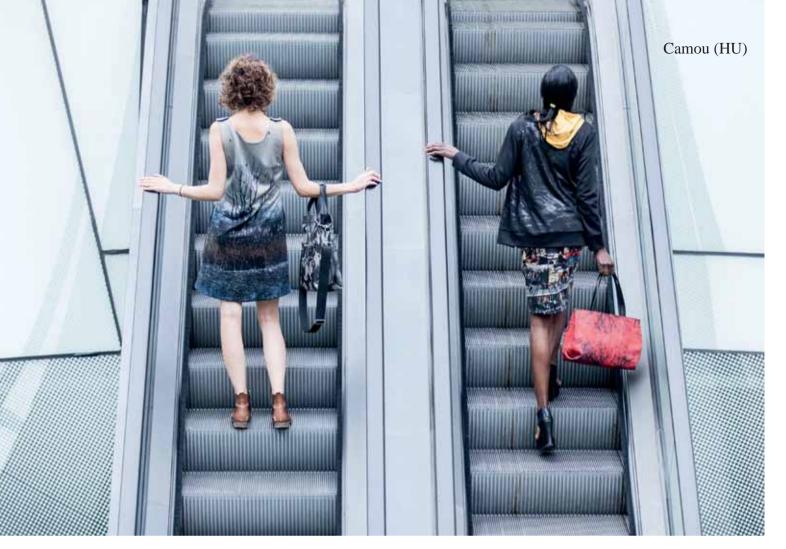
meiner Arbeit. Jurymitglied Andrea Krobath, Leiterin Mode und Marketing K & Ö, zur Gewinnerinkollektion von Citoyenne K.: "Die Kollektion überzeugte die Jury durch eine klare Designsprache und innovative Teile, deren Multifunktionalität überraschen. Jedes Teil bietet seiner Trägerin eine Vielzahl an Stylingmöglichkeiten".



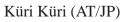


Die von allen Seiten einsehbare Rolltreppe mitten am Platz wurde zum Catwalk für urbane, junge Mode. Neun aufstrebende Labels präsentierten ihre Kollektionen abseits vom Mainstream.















Gloria Cudjo Return and get it! (DE)



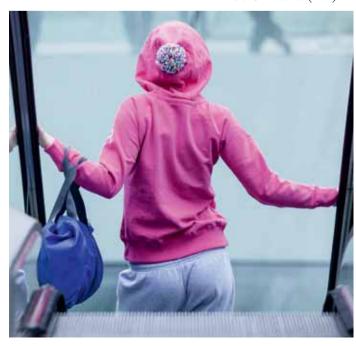
Khaliun (AT/MN)



rosivita's schmuckgesang (AT)

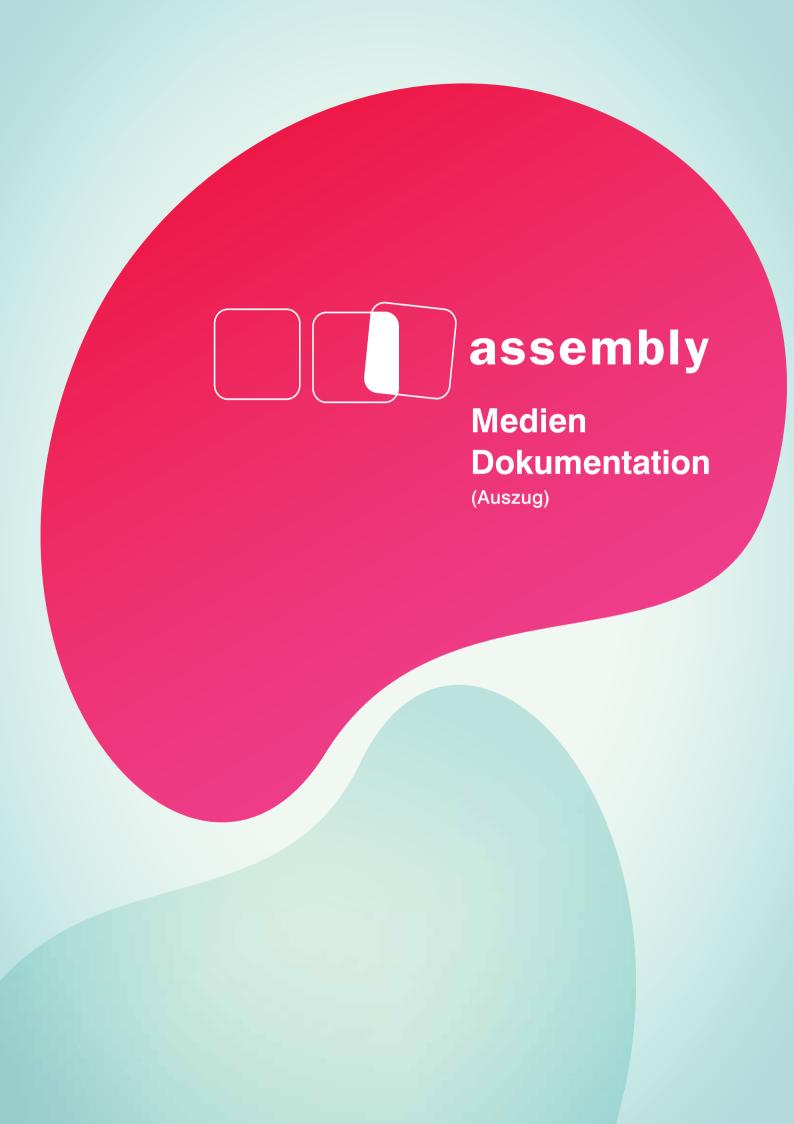


Mützenmafia (AT)











Radio- und Fernsehbeiträge

Radio Helsinki:

14.05. Kartenverlosung Eröffnungsmodenschau16.05. Sendereihe "Clash Connect": Hintergrundbericht

ORF Steiermark

14.05., 18 Uhr 50, ORF Radio Steiermark, Kulturjournal: Vorbericht inkl. Interview mit Karin Wintscher-Zinganel 16.05., ORF Steiermark heute: Bericht zur Eröffnungsmodenschau

Printmedien

Kleine Zeitung

7.05. "Kraniche und andere schräge Vögel im Modefrühling", Bericht über die K&Ö Siegerkollektion 2013 von Yu-Dong Lin und Ankündigung assembly 2014w

12.05. Ankündigung mit Foto

15.05. "Die beste Seite der Stadt", Vorbericht

17.05. "Der K&Ö Fashion Award 2014 geht nach Kroatien", Nachbericht inkl. Online-Fotostrecke

20.05. "Dem Wetter zum Trotz", Nachbericht

Kronen Zeitung

17.05. Rubrik: "Worüber Graz spricht", Nachbericht

Wochenzeitungen

14.05. Woche Graz, "Der Stoff, aus dem die Träume sind", Interview mit Yü-Dong Lin 18.05. Der Grazer, "Alles Mode in der Murstadt", Nachbericht

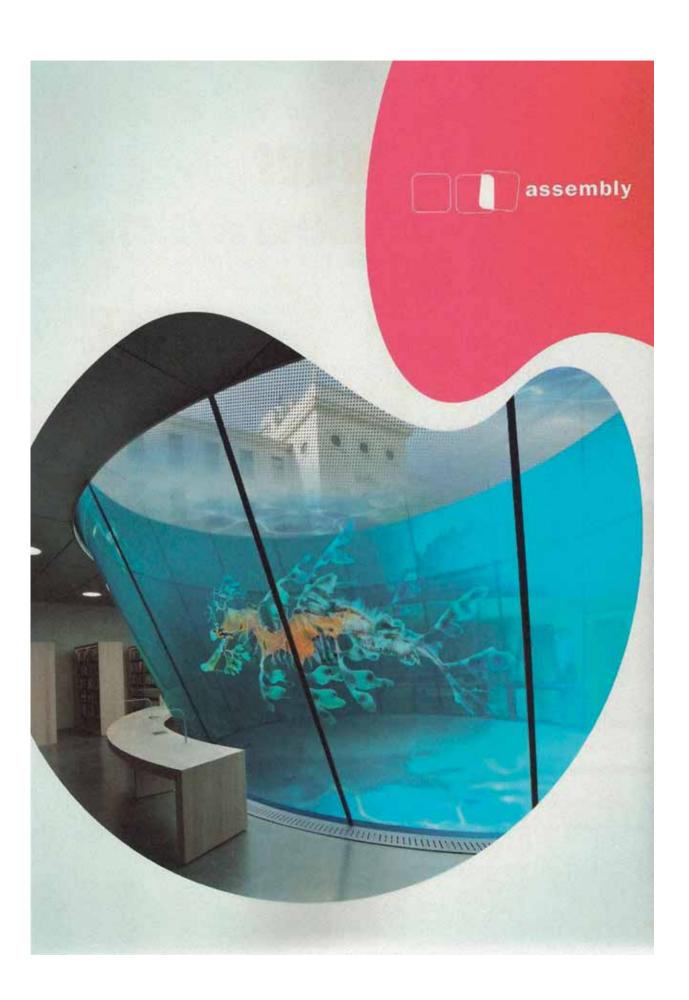
Magazine

Mai 2014, flair, Ankündigung Juni 2014, Woman, "Best dressed in Styria", Nachbericht Mai 2014, Grazetta, 4-seitige Ankündigung mit Fotostrecke Mai 2014, Magazin Designmonat Graz, "Mehr als anziehend", 6-seitiger Vorbericht Juni 2014, BIG, Nachbericht Streetfashion Show

Online-Berichterstattung

Vorberichte/Ankündigungen: Woman Online gofeminin.de Wienerin/typischich.at Isa Trends online

Nachberichterstattung: Österreichische Textil Zeitung Kleine Zeitung, Bilderstrecke X-Rockz Magazin Infograz.at, ausführliche Fotostrecke inkl. Nachbericht Designmonat Graz



MEHR ALS ANZIEHEND

Das Designfestival assembly lockt eine Vielzahl an (Inter)nationalen Mode- und Produktdesignerinnen und -designern sowie Künstlerinnen und Künstlern in die Murmetropole; die Eröffnungsmodenschau findet zum dritten Mal auf den Schloßberg-Kasematten statt.

TEXT: SUSANNE LIPINSKI

Mit assembly zieht auch der Fetzenfisch in das Joanneumsviertel ein

ASSEMBLY

Eröffnungsmodenschau
Donnerstag, 15. Mai 2014, 20.30 Uhr
Inklusive Verleihung des Kastner & Öhler
Fashlon Awards
Schloßbergbühne, Kasematten
Im Anschluss (ca. 22.00 Uhr): Eröffnung der
Designausstellung im Joanneumsvierte).
Zugang Kalchberggasse, 8010 Graz

Designfestival – Verkaufsausstellung Joanneumsviertel, 8010 Graz Freitag. 16. Mai 2014: 10.00 bis 20.00 Uhr Samstag. 17. Mai 2014: 10.00 bis 20.00 Uhr Sonntag, 18. Mai 2014: 11.00 bis 18.00 Uhr

Street Fashion Show an der Rolltreppe Joanneumsviertel Freitag, 16. Mai 2014, 17.00 Uhr, nur bei Schönwetter Ersatztermin; Samstag, 17. Mai 2014, 15.00 Uhr

Freier Eintritt zum Designfestival; für einen Aufpreis von 4 Euro/Erw. und 1,50 Euro/Jugendi. können die Ausstellungen im Joanneumsviertel besucht werden.

www.assembly-festival.at

Trotz eisheiliger Kälte strömten 2013 über 700 Designbegeisterte zur Modenschau auf den Grazer Schloßberg. Einer der Gründe dafür ist die Kontinuität des Ortes, die sich die Organisatoren Günter Brodtrager und Karin Wintscher-Zinganel nach 10-jährigem Nomadentum auch für die Festivallocation wünschen; "Bisher bespielte die Designausstellung mit dem Volkskundemuseum, GrazMuseum oder Congress prominente zentrale Orte, ich würde aber gerne einen fixen Ort in den Köpfen der Ausstellungsbesucherinnen und-besucher verankern", so Wintscher-Zinganel.

Joanneumsviertel

Wie schon im Vorjahr mit dem Volkskundemuseum öffnet das Universalmuseum Joanneum auch dieses Jahr wieder einen seiner Standorte für die Designausstellung. "Dass wir heuer im Joanneumsviertel zu Gast sind, sehe ich als Auszeichnung für assembly", zeigt sich Wintscher-Zinganel begeistert davon, dass Mode, Design und Kunst in dieser dynamischen und lebendigen Kulturinstitution – vor drei Jahren von den Madrider Stararchitekten Fuensanta Nieto und Enrique Sobejano sowie dem Grazer Architekturbüro eep architekten um- und neugestaltet – vier Tage ausgestellt werden. Den assembly-Designerinnen und -Designern steht mit dem Joanneumsviertel ein zentraler, urbaner Ort mitten im Herzen der Stadt zur Verfügung, der die Ausstellungsbesucher in die Welt des modernen Designs (ver)führt – für die jungen assembly-Gäste gibt es übrigens eine Kids-Designzone in der Kinderbibliothek der Steiermärkischen Landesbibliothek.

Einzigartig

assembly nützt die Originalität dieses geschichtsträchtigen Ortes gleich mehrmals: Die musealen Räumlichkeiten und weitläufigen Gänge bieten viel Abwechslung und eignen sich perfekt, die Design-Diversität aus Mode-, Produkt-, Textil-, Möbel- und Grafikdesign sowie Kunst und Architektur einem breiten Publikum zu zeigen. Ferner hält das Viertel einen spannenden Platz für die alliährliche Street Fashion Show bereit: die von allen Seiten einsehbare Rolltreppe mitten am Platz, an der die Zuschauer spannende Mode, inszeniert in genialer Architektur, erwartet. Wie jedes Jahr zieht auch ein ausgefallenes Logo-Tier mit in die Verkaufsausstellung. Der australische Unterwasser-Fotograf Rudi H. Kuiter hat den extravaganten Fetzenfisch in Szene gesetzt. In den Pausen vom intensiven Designangebot können aktuelle Ausstellungen des modernen Museumsviertels besucht werden oder man entspannt sich mit einem Buch in der Landesbibliothek. Eine "Erfrischung der anderen Art" ist die Segway-Tour, die vom Joanneumsviertel aus startet und Design in Graz hautnah miterleben lässt.

Preiswürdig

Ein wahrer Höhepunkt des Festivals ist die Verleihung des Kastner & Öhler Fashion Awards, der mit 5.000 Euro dotiert ist: "Wir haben uns heuer erstmals für ein Preisgeld entschieden, um den Nachwuchsdesignerinnen zu helfen, eine Kollektion auf die Beine zu stellen", so Sandra Rosenfelder, PR-Managerin bei K&Ö. Eine hochkarätige Jury wird entscheiden, welches Modelabel seine Kollektion live am Laufsteg der Eröffnungsshow als glänzendes Finale zeigen darf.

STEIRISCHE MODE IM VORMARSC

Zwei steirische Modemacherinnen siegten bei assembly 2013. Yu-Dong Lin erhielt den Kastner & Öhler Fashlon Award, Julia Cepp gewann den Wettbewerb "Trachten wir nach Neuem".



Bewegte Mode: die Siegerkollektion Splatterbatik von ni-ly

Die leichte und luftige Siegerkollektion "Splatterbatik" von ni-ly überzeugte die Jury des Fashion Awards bereits während der Eröffnungsmodenschau. Ab Mai 2014 ist bei Kastner & Öhler nun die aktuelle Kollektion der Preisträgerin Yu-Dong Lin zu erwerben; die Steirerin mit taiwanesischen Wurzeln freut sich immens über diese Chance, die einen Höhepunkt ihrer bisherigen Karriere bedeutet. Das Nähen hat sie sich von ihrer Mutter abgeschaut, bis vor Kurzem hat sie all ihre Kleider auf deren "Pfaff 297-1" angefertigt. Lin, die Modedesign im New Yorker Fashion Institute of Technology studiert hat - dreieinhalb Jahre, die sie sehr geprägt haben -, produziert ihre Mode größtenteils selbst!

Strahlende Siegerin: Yu-Dong Lin mit Andrea Krobath (li)



»Die Kollektion der Designerin überzeugte die Jury durch die interessante Formgebung. Vor allem die Bearbeitung der Batikstoffe mittels einer speziellen Spritztechnik, die an Jackson Pollock erinnert, hat uns begeistert.« Andrea Krobath, Leiterin Marketing Mode, K&Ö

Fallschirme

Inspiriert zu ihrer Gewinnerkollektion haben sie Fallschirme. "Ich arbeite schnitttechnisch gerne mit geometrischen und Falt-Formen, und ein Fallschirm ist ja auch eine gefaltete geometrische Form. Meine Mode wirkt bei jeder Frau anders." Das ist vermutlich das Geheimnis der Kleidung von ni-ly, die erst in der Bewegung der jeweiligen Trägerin ihre volle Entfaltung erfährt. Sandra Rosenfelder von K&Ö ist stolz, der Grazer Designerin eine prominente Verkaufsfläche im renommierten Grazer Kaufhaus zu bieten.

Netzwerken

Seit zehn Jahren ist Lin auch am kreativen Umschlagplatz Pell Mell anzutreffen, wo neben ni-ly, Kay double U und Odrowaz auch temporäre Modedesignausstellungen internationaler Labels zu sehen sind. Yu-Dong Lin ist eine Networkerin und organisiert auch 2014 wieder die assembly-Eröffnungsmodenschau, bei der experimentelle wie bekannte Labels und Newcomer die Modeherzen höherschlagen lassen. Siegerkleid: Torn Roses Model: Anja Platzer Styling: Birgit Enge

MIJA T. ROSA -ERFOLGREICH IN WIEN

Die Steirerin Julia Cepp hat das Label mija t. rosa (ein Anagramm des Mädchennamens ihrer Großmutter) 2009 gegründet und verkauft von Wien aus ihre Mode, ohne sich für die Branche "verbiegen" zu müssen.

"Ich denke, es ist generell nicht leicht, mit Mode zu überleben, nicht nur in Österreich", so Cepp über die Schwierigkeit in der Modebranche. Es ist vor allem dann nicht einfach, wenn man wie sie nach Alternativen zum Herkömmlichen sucht und die Zwänge dieser schwierigen Branche kritisch beobachtet. Neben ihren authentischen und schlichten Kollektionen entwirft mija t. rosa auch für Wettbewerbe, die ihre Kreativität beflügeln.

Trachten wir nach Neuem

Aufgabenstellung dieses Wettbewerbes, den assembly 2013 in Kooperation mit dem Volkskundemuseum Graz veranstaltete, war es, aus einem Fundusstück des Museums eine "moderne Tracht" zu entwerfen. Cepp entschied sich für einen "Wumm-Kittel" aus den 30er Jahren, ein wärmender Unterrock aus alten gebrauchten Stofffetzen. Die Modemacherin übernahm die Patchwork-Idee und verwendete dafür Wollfetzen und Dirndlreste aus ihren Flohmarktfundstücken. Entstanden ist das wunderbar romantische Siegerkleid "Torn Roses", dessen einzelne Stoffteile eine Gemeinsamkeit haben: rote Rosen, die heimliche Liebe der Designerin, die 1.500 Euro Preisgeld erhielt. Alle Wettbewerbs-Trachtenstücke hat der Grazer Fotograf Christian Jungwirth übrigens in einer Fotostrecke "un/scharf punktgenau" dokumentiert.

"Solche Projekte sind unheimlich wichtig für den eigenen kreativen Prozess. Man sollte immer die Gelegenheit zum Experimentieren nützen", meint Cepp. Das minimalistische Gewinnerkleid von mija t. rosa ist nun ein prägnantes Ausstellungsstück des Grazer Volkskundemuseums.



»Das Siegerkleid spiegelt für mich Eigensinn, Zartheit, Reduziertheit und Einfachheit in Schnitt und Gesamteindruck wider – wer erwartet schon ein Kleid aus lauter gerissenen Stoffstückchen, das doch zu einem harmonischen Ganzen wird?« Roswitha Orac-Stipperger, Chefkuratorin der Volkskundlichen Sammlung des Universalmuseums Joanneum



KLIPPA TSCHECHIEN

Die Prager Designergruppe klippa um Barbora Kloudova recycelt Glas und produziert in Kooperation mit Interior Designern und Restaurants trendige (Wein-)Gläser, Schalen oder originelle Lampen. "klippa" kommt übrigens aus dem Schwedischen und bedeutet so viel wie "schneiden".

DAS KOMM 2014!



UND **CLEMENS LUSER** ÖSTERREICH

Die Symbiose aus Architektur und Kunst findet sich in den gemeinsamen Werken von Clemens Luser und seinem Bruder Constantin wieder, für assembly stellen diese ihre Installation "Drehbaum II" zur Verfügung. "Der Baum als vertrautes Symbol für Wachsturn und Stabilität, Dauer und Unverrückbarkeit wird von den beiden mit Mobilität, Veränderung und Performativităt ausgestattet - zentrale Phănomene der heutigen Gesellschaftsentwicklung", bringt der stellvertretende Leiter der Neuen Galerie Graz des Universalmuseums Joanneum, Günther Holler-Schuster, die Essenz des Kunstwerks auf den Punkt.



Designerin Fanny Justich haucht alten Schönheiten neues Leben ein. Sichtbar bleiben bei allen Designunikaten, die Kunstobjekt und Gebrauchsgegenstand in einem sind, die Altersspuren. Das macht die humorvollen Objekte erst richtig lebendig.



ÖSTERREICH

Seit 2012 behäkelt Designerin Kristina Forstlechner erfolgreich und bevorzugt Stur- und Dickköpfe, Seit Frühling 2014 gibt's bei Mützenmafia zusätzlich zur Kopfbedeckung auch Sports- und Streetwear aus der neuen Kollektion "Love" im Programm.

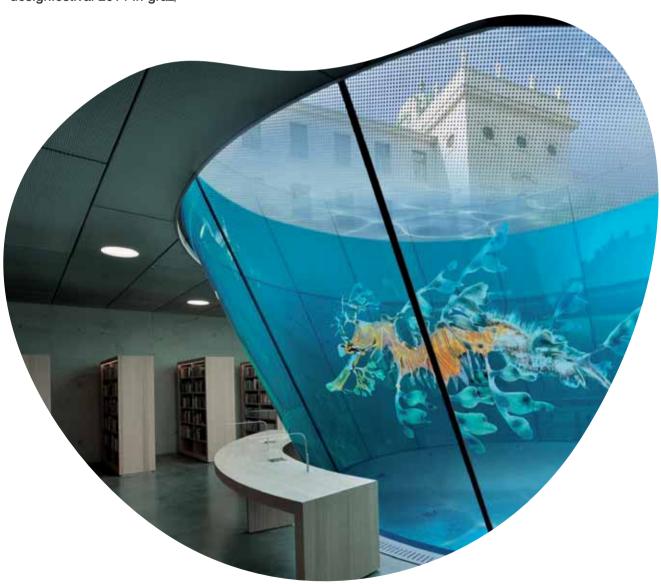


Irma Saje und Vanja Ciraj protestieren mit ihrem Label OSHYOSH gegen die Missstände in Bosnien-Herzegowina: Arbeitslosigkeit, Hunger und Hoffnungslosigkeit. Mit ihrer aktuellen Kollektion, in die sie Slogans aus der Protestbewegung verwoben haben, zeigen sie, dass Mode auch eine politische Dimension



| ssembl | Designfestival, 1518. Mai |
|---------------|--|
| nd Designfar | n, Kunst und Architektur. Bei der 11. Auflage des <u>Grazer Designfestivals Assembly</u> k\u00f6nnen sich Modens inspirieren lassen. Ob Mode-Newcomer oder ausgew\u00e4hlte europ\u00e4ische Labels, Ausstellung oder das Programm ist so bunt wie die Liste der teilnehmenden K\u00fcnstler und Designer. |
| Info | 0.000 min |
| Wann | |
| 15,-18, Mai 2 | 1014 |
| Wo | |
| Joanneumsv | riertel, 8010 Graz |

Wienerin/typischich.at, http://typischich.at/home/wienerin/aktuelles/1597778/Termintipps Isa Trends online, http://isatrends.at/uncategorized/53705/mode-design-kunst-das-assembly-designfestival-2014-in-graz/





WWW.STADTGMUEND.AT



INSIDER-TIPP REGINA RAUCH-KRAINER Geschäftsführerin TLS Art & Culture, Klagenfurt

"Mein Geheimtipp für Verliebte, Liebende
oder jene, die sich mit der Liebe auseinandersetzen
wollen: Wandern Sie von Trautmannsdorf bis Bad
Gleichenberg acht Kilometer lang auf dem "Herzspur-Pfad"
Bei zwölf Stationen (herrliche Aussichtspunkte!) am
gemütlichenWeg können Sie hier Ihre Beziehung
überdenken. Und da Liebe auch durch den Magen geht
rate ich zum krönenden Abschluss zur
Einkehr ins wunderbare Landgasthaus
Binderhans! in Gnas."



BRAUTMODEN-DESIGN

BIG WEDDING IN KARNTEN

Für jede Braut den passenden Stil offerieren diese drei Brautmodendesignerinnen: Ulli Seebacher aus Klagenfurt schneidert Brautdirndl für Frauen, die Tradition schätzen und Extravaganz zeigen. "Das kurze Brautdirndl lässt die Fünfziger wieder aufleben und ist für Frauen gedacht, die Nostalgie lieben", erklärt sie. In ihrem Landskroner Laden brautgeflüster vertritt Christina Taupe exklusiv in Österreich das Label Noni (Foto), denn: "Die Kleider sind für natürlich schöne Frauen, die sich nicht verkleiden, aber trotzdem gut angezogen sein möchten." Stylishes nach Maß bietet Doren in St. Stefan. Das Markenzeichen der Designerin: individuelle Modelle und klassische Prinzessinnenroben.

WWW.SEEBACHERYOUAT, WWW.BRAUTGEFLUESTERAT, WWW.DOREN-DESIGNAT

DELIKATESSEN-SHOPS

FEINES VOM EDELGREISSLER

Geräucherter Branzino, Olivenöl vom Karst oder italienische Schwiegermutterzungen mit eingelegten Tomaten: Wer nach besonderen Gaumenfreuden sucht, wird hier bestimmt fündig, Frankowitsch in Graz ist seit 1932 erste Anlaufstelle für Feinkost, und in Klagenfurt gibt's in der Gemischtwarenhandlung von Gabriele Hradetzky Teran-Champagner oder Weine vom Fass. Aus- und umgebaut hat Herwig Ertl aus Kötschach-Mauthen. In seinem neuen Genuss-Shop wird im Vintage-Kinderwagen eingekauft, vom Luster hängen Gabel und Löffel, und mittendrin biegt sich der große Eichentisch unter Köstlichkeiten. flair-Tipp: die umwerfende Salzschokolade aus Slowenien.

WWW.FRANKOWITSCH.AT, HTTP://GEMISCHTWARENHANDLUNG.AT,





KLAGENFURT

ANKI FIDEZIMMER

Angelique Bock, Inhaberin

An welchen drei Trends kommt man in dieser Saison nicht vorbei? In diesem Sommer werden Kleider und Tops tiefe und tolle Rückenausschnitte haben. Nach dem Neon in den letzten Jahren werden die Farben nun wieder leiser – Pastell und pudrige Töne sind angesagt. Und insgesamt wird die Mode etwas entspannter, relaxter und sportlicher! Ein Label, das Sie diese Saison neu entdeckt baben ...

Ein Label, das Sie diese Saison neu entdeckt haben...
Alice Stan, ein junges Label voller unkonventioneller Ideen, farbenfroh
umgesetzt und jedes Stück ein wahrer Hingucker – meine Lieblingsteilchen derzeit in meinem Kleiderschrank!

Ein Keylook, der in der Cocktailbar genauso funktioniert wie auf der Alm... Schwere schwarze Boots, eine perfekt sitzende Jeans und eine weißes Shirt – die Kombination funktioniert immer! WWW.ANKLEIDEZIMMERAT









Das assembly Festival 2014

Bereits im 11. Jahr hält das assembly Designfestival heuer in Graz Einzug. Drehscheibe ist, wie schon die letzten Male, das dynamisch-urbane **Joanneumsviertel im Herzen der Altstadt**. Genau dort wird **vom 15. bis zum 18. Mai** 2014 alles im Zeichen der Kunst stehen - vorzugsweise die der (inter)nationale Mode, aber auch Newcomer, Architektur und Design erhalten hier eine Plattform sich zu präsentieren.

Die Designzone - das Joanneumsviertel:

Klein aber fein präsentiert dich das Viertel gelegen im idyllischen Stadtkern von Graz. Mittelpunkt ist natürlich das Universalmuseum Joanneum, das gemeinsam mit dem Volkskundemuseum, zum Fixpunkt des Designfestivals gehört.

Genau dort im geschichtsträchtigen und gleichzeitig modern wirkenden Ambiente werden die Tore das Auditorium, das Foyer und die Räumlichkeiten der Steiermärkschen Landesbibliothek geöffnet, um Platz für haunahe Begegnung und eindrucksvolle Designs zu bieten.

Startschuss - die Eröffnungsmodenschau am 15.Mai, 20:30 Uhr:

Auftakt macht auch heuer wieder die Eröffnungsmodenschau auf der Schloßbergbühne Kasematten, gefolgt von der im Anschluss beginnenden Kastner & Öhler Fashion Award Preisverleihung.

Zuerst wird der historische Rahmen daher zur Bühne extravaganten Designs, das effektvoll in Szene gesetzt wird. Rund 11 nationale und internationale Modelabels zeigen dort ihre aktuellen Kollektionen im Takt der Life-Musik von Rainer Binder-Krieglstein und Andreas Fraenzl alias Bauchklang. Darunter sind Brands wie Artista (Budapest), das Männermodelabel Buffet clothing (Bratislava) und ni-ly (Graz) als Kastner & Öhler Award Gewinnerinnen 2011 und 2013.

Höhepunkt der Show ist im Anschluss die Verleihung des diesjährigen Kastner & Öhler Fashion Awards, der mit 5000 €dotiert ist.

Fotocredit: Rudie Kuiter / Universalmuseum Joanneum

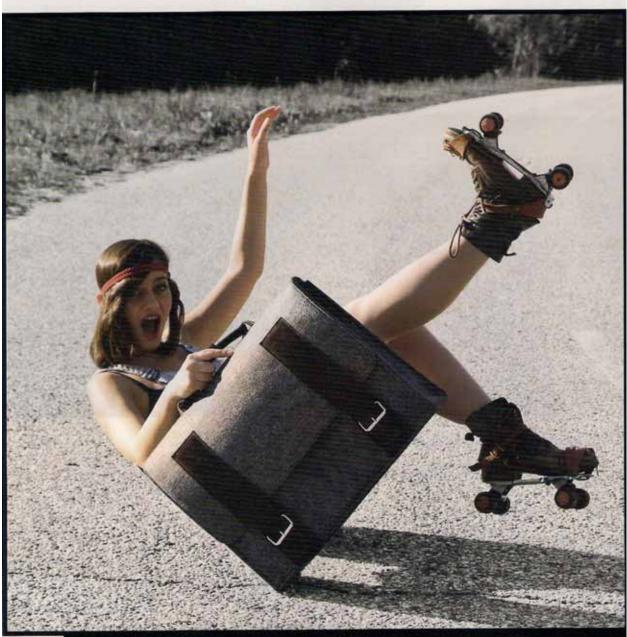


ASSEMBLY 2014

ESIGNFESTIVAI

Unter dem Motto "rebellisch, elegant und hinreißend" zieht assembly – das Designfestival in Graz – in seinem elften Jahr ins dyn urbane Joanneumsviertel. Tauchen Sie von 15. bis 18. Mai, in eine spannende Welt von Mode, Design und Kunst.

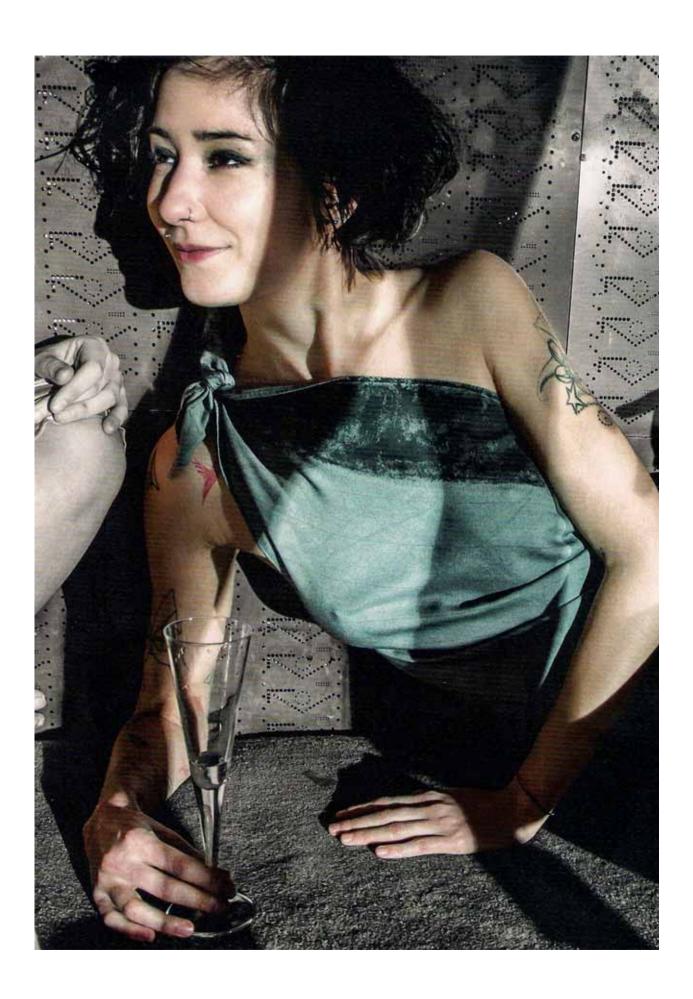
TEXT: YASMIN LÖSCH, FOTOS: MANCA GALE, STEPHAN FRIESINGER, EMILIE AUBRY, ALEXANDRA HAGER

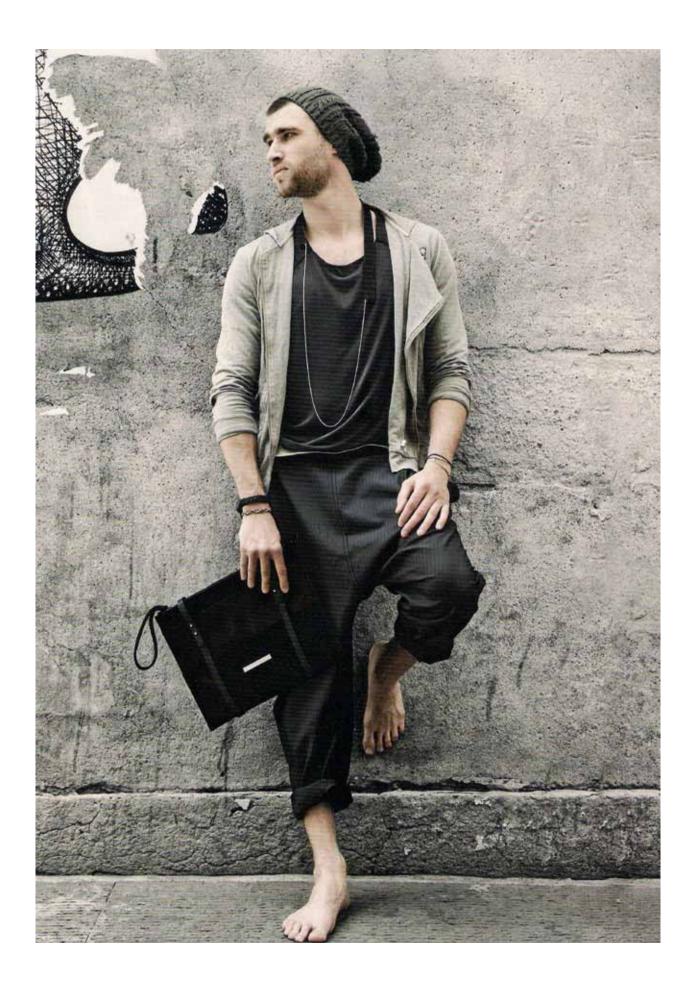


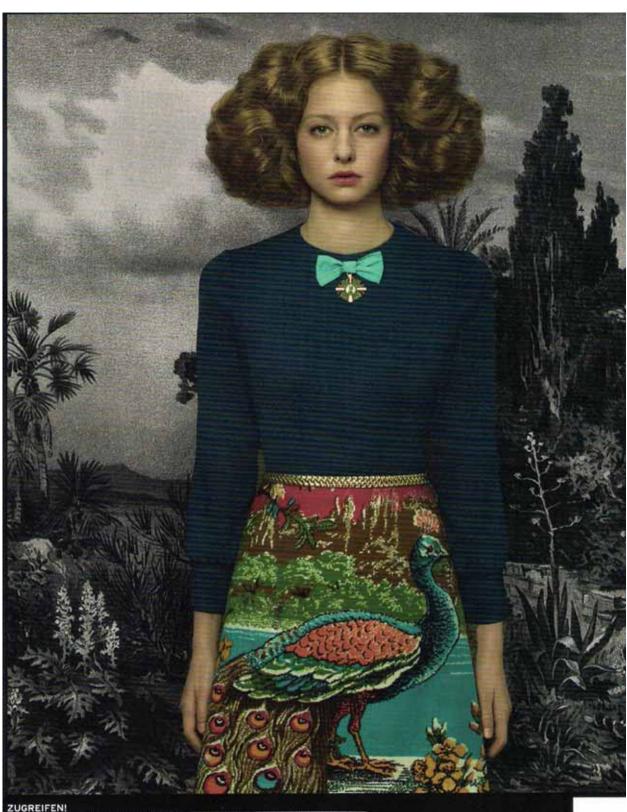
ZUM GREIFEN NAHE

ZUM GREIFEN NAME

Die Eröffnung des Designfestivals findet am 15. Mai auf der Schloßbergbühne
Kasematten statt. Die historische Bühne bildet den stilvollen Rahmen, um extravagantes Design effektvoll in Szene zu setzen. Mit dabei ist unter anderem das
Modelabel "ni-ly" aus Graz (Bild recht»), welches 2013 mit dem "Kastner & Öhler
Award" ausgezeichnet wurde, Außerdem; Trash Design Bag aus Slowenien (Bild
links) präsentieren ihre einzigartigen Taschen.



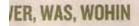




ZUGREIFEN!
Unmittelbar im Anschluss an die assembly-Modeschau eröffnet die heiß begehrte Verkaufsausstellung, insgesamt zeigen mehr als 60 nationale und internationale Designer und Künstler ihre aktuellen Kollektionen, Studien sowie Arbeiten – und versorgen mit Gesprächsstoff, Inspiration und den neuesten Trends. Mit dabei sind auch die Labels "SEPT" aus Frankreich (Bild links), die ihre einzigartig-zeitlosen Accessoires präsentieren, und KINDL (Bild rechts), die mit klaren Schnitten überzeugen.

KLEINE ZEITUNG

DONNERSTAG, 15. MAI 2014



Tel. 141

Tel. 68 11 18

2 GRAZ

ILFE

ztenotdienst

othekennotdienst, Gruppe 2: rrengasse 11, Bären-Tel. 83 02 67 ünzgrabenstraße 110, -Franziskus-Apotheke Tel. 82 50 62 onhardstraße 6, Apotheke "Zum ten Hirten* Tel. 32 21 29 genberger Allee 44, Schloss-Tel. 58 23 51 otheke gasse 77, Kalvarien-Tel 68 42 66 zarettgürtel 55, Apotheke Tel. 76 47 78 Citypark iterpremstätten, Hauptstraße 95, -Thomas-Apo Tel. 0 31 36/54 4 70

erärzti. Notdienst

sturfreunde. Besichtigung der piermaschine bei Sappi, TP: Lendetz, Watzke-Bus, 13.15 Uhr bzw. ppi-Haupteingang, 14 Uhr. ultiples Myelom-SHG. Patientend Angehörigentreffen, EnVita, suptplatz 17/L 17 Uhr. auenservice, Frauencafé u. Rechtsio: Kindesunterhalt, kostenios, palaLEUTE

Die beste Seite der Stadt

Das Designfestival assembly startet heute zum 11. Mal.

rum Schauen und Staunen gibt es bald jede Menge in der Stadt. Wenn das Designfestival assembly heute zum elften Mal startet, geben sich Labels aus halb Europa die Ehre.

Gestartet wird ab 20.30 Uhr mit der schon traditionellen Eröffnungsmodenschau in den Kasematten. Zwölf nationale und internationale Modelabels - darunter auch die Modeschule Graz - präsentieren ihre Kollektionen. Zum ersten Mal findet im Anschluss daran die Verleihung des mit 5000 Euro dotierten Kastner & Öhler Fashion Awards statt (Karten gibt's bei Kastner & Öhler und in den Filialen der

Steiermärkischen Sparkasse). In Anschluss beginnt die Design ausstellung im Joanneumsvier tel, bei der insgesamt 60 Künstle ihre Produkte zur Schau stellendarunter etwa auch Irma Said und Vanja Cirai/Oshyosh, die mi ihrer Mode gegen Arbeitslosig keit und Hunger in Bosnien-Her zegowina protestieren.

Mit dabei ist ebenfalls das In stitut für Raumgestaltung de Architekturfakultät an der TU Graz, dessen Möbel im Apri beim Salone del Mobile in Mai land ausgestellt waren.

Das Schnuppern in der Wel des Designs geht Sonntag z Ende. Infos: assembly-festival.at

DESIGN-FEST

Das Mode- und Designfestival assembly findet heuer zum 11. Mal in Graz statt - vom 15. bis 18. Mai.

KLEINE ZEITUNG DONNERSTAG, 15. MAI 2014 GRAZ





Kuschelig! Moderator Marcel Mohab verteilte Decken.

Alles Mode in der Murstadt

■ Die Eröffnungsmodenschau des Design-Festivals "assembly" am Donnerstag fand trotz heftigen Sturms wie geplant statt. On Stage präsentierten insgesamt zwölf Mode-Labels aus dem In- und Ausland ihre aktuellen Kollektionen.

Im Anschluss daran wurde der heuer erstmals mit 5000 Eurodotierte "Kastner Whler"-Fashion-Award (zum insgesamt sechsten Mal) vergeben: Heuer ging er an das Label "Citoyenne K". Und die Models: Die waren am Laufsteg trotz des starken Winds durchaus standhaft. Für die Gäste verteilte Moderator Marcel Mohab vor der Veranstaltung Kuscheldecken – frieren musste also niemand.



Zwölf Labels präsentierten ihre Kollektionen am Schloßberg.



Montag, 12. bis Sonntag, 18. Mai

6RA7_Designmona

Das Mode- und Designfestival assembly: vom 15. bis 18. Mai Der Designmonat geht weiter. Heute gibt es bei Gebhart Blazek ein Werkstattgespräch mit dem renommierten Teppichdesigner Jan Kath, am Dienstag ist ein Symposium mit Al Gaivoto, László Zsolt Bordos und Matthew Naimi im Kunsthaus und am Mittwoch ist bei pewag die Finissage von "The Art of Changes". Am Donnerstag schließlich startet assembly mit der Eröffnungsmodenschau.

www.doppelpunkt.at/artikel/designmonat-graz



Dem Wetter zum Trotz

Auch das II. Designfestival assembly wird den Veranstaltern in guter Erinnerung bleiben. Trotz des Wintereinbruchs fanden sich allein zur Eröffnungsmodenschau in den Schloßberg-Kasematten 600 Besucher ein. Für sie waren am Donnerstag Decken aus Wien angeliefert worden. Assembly-Sprecherin Anita Raidl freut sich: "Das Joanneumsviertel war für uns und alle Designer eine wunderbare und schöne Location. Auch die Newcomer der Design-Messe zeigten sich begeistert." RPR

Der K&Ö Fashion Award 2014 geht nach Kroatien



Assembly-Organisatorin Karin Wintscher-Zinganel, Kramarić, Andrea Krobath (K&Ō) FRESINGER Mit einer klaren Designsprach und innovativen, multifunktionalen Teilen überzeugte di Kroatin Marijana Kramarić m ihrem Label Citoyenne K. di Jury des Kastner & Öhler Fashio Awards, der bei der Eröffnun des Modefestivals Assembly at den Kasematten in Graz verge ben wurde. Weitere Bilder de Modenschau: kleinezeitung.at/sty

Kraniche und andere schräge Vögel im Modefrühling

Yu-Dong Lin zeigte ihre K&Ö-Siegerkollek tion, ardea luh eine Frühjahrsmodenschau

Nach einer japanischen Legende hat jeder, der tausend
Origami-Kraniche faltet, einen
Wunsch bei den Göttern frei.
Wie viele Wünsche sich die
Grazer Designerin Yu-Dong Lin
(ni-ly) mit ihrer Kollektion erarbeitete, ist nicht überliefert: Das
Muster ihrer mit dem Kastner &
Öhler Fashion Award 2013 prämierten Kleidungsstücke entstand nämlich aus mit Airbrush
besprühten Origami-Kranichen. Asiatische und westliche

Kulturen verbinden sich in der Schnittführung, die figur-schmeichelnd fließenden Baumwollstoffe lassen keine Modewünsche übrig. Auch nicht die von Creative-Industries-Geschäftsführen der Schnitten d

rer Eberhard Schrempf, der bei der Präsentation meinte: "Die Frau in mir würde sofort zuschlagen." Die durchaus leistbaren Kleidungsstücke gibt es über einen Monat lang regulär bei Kastner & Öhler zu kaufen.

Der Modepreis des Grazer Kaufhauses wird schon nächste Woche neu verliehen: Bei der assembly-Modenschau

am 15. Mai auf den Kasematter "Heuer gibt es erstmals ei Preisgeld, um Nachwuchs designerinnen zu helfen, ein Kollektion auf die Beine zu ste len", sagt Sandra Rosenfelde PR-Managerin bei K&Ö. Die as sembly-Verkaufsausstellung findet im Joanneumsvierte statt, wo am 16. Mai die Roll treppe auch zum Catwalk wirk Einen ungewöhnlichen Lauf steg hatten auch Elke Steffen Kühnl und Babsi Schneider von

Grazer Label arde luh für ihre Früh jahrsmodenschau "Igor Strawinsky & andere schräge Vö gel" gewählt – un nicht nur das: Fü die Choreografi zeichnete nämlic Opern-Ballettchef

Darrel Toulon verantwortlich Erstmals präsentiert wurd auch Schneiders neue Herren kollektion "ardea luh Pink" (!) vor dem Blitzlicht geschütz waren die Models durch Briller von Robert La Roche Eyewean

ardea luh im Frühling. Weitere Bilder der Modenschau.



Designerin Yu-Dong Lin mit W. Schrempf und S. Rosenfelder



Graz in Mode. Das assembly Designfestival zeigte sich auch auf den Rolltreppen im Joanneumsviertel mehr als anziehend.

Assembly macht Mode

Einer der Höhepunkte des Grazer Designmonat ist auch heuer das Modedesign-Festival assembly. Bereits zum eilten Mal bietet es eine Bühne für junge heimische wie internationale Designer - Trendzentrum ist diesmal das Joanneumsviertet.

Bei der assembly-Eröffnung am Donnerstag präsentieren zwöf nationale wie internationale Mode-Designer ihre aktuellen Kreationen. Die Paleite an unterschiedlichen Design-Positionen ist laut assembly-Leibnin Karin Wirtscher-Zieganell mehr als bunt: "Das ist wahnsinnig schwer auf einen Nonner zu bringen, es ist wirklich eine große Design-Weffalt da."



Foto/Graffic assembly/buffet

Ein Entwurf von Buffet dothing/K.KO Enterprises s.r.o. aus Bratislava

5.000 Euro für den Sieger

Der beste Designer wird mit dem "Kastner & Öhler Fashion Award" gewündigt. Dieser wird heuer zwar zum sechsten Mal vergeben, neu ist allerdings des Preisgekt von 5.000 Euro: "Bis jetzt konnten die Gewinner ihre Kollektion für einen bestimmten Zeitraum bei Kastner & Öhler verkaufen. In Absprache mit Kastner & Öhler haben wir ums gedacht, wir geben neue Wege und fündern die Designer anders. Ich glaube, dass es eine große Chance ist, 5.000 Euro in ein Start-up für sein Unternehmen stecken zu können", so Wintscher-Zinganell.



Foto/Grafik: assembly/bronic

Design aus dem Hause bronic in Zagreb

60 Designer aus ganz Europa

Bei assembly gibt es ober nicht nur viel zu sehen, im Rahmen der Design-Ausstellung kann man die neuesten Designtends auch kaufen - heuer ist sie erstmals im Joenneumsvertel beheimstet, so Wintscher-Zinganet: "Wir zeigen insgesamt 60 Designer, sie kommen von Saint-Etlenne bis Warschau, von Berlin bis Sofia, und natürlich ganz viele aus Graz und Wen."





Foto/Grafik: assembly/Mützenmaña

Die Mützenmafia aus Graz

Heimsches Design zu zeigen, ist uns das größte Anliegen, aber auch gleichzeitig Designer aus dem Austand einzuladen, zu vernetzen und einen regen Austausch zu führen. Das ist das Allenwesentlichste, und man muss auch sagen, dass immer wieder Kooperationen und neue Projekte aus assembly entsehen können", so die assembly-Leiterin.

Rollender Catwalk

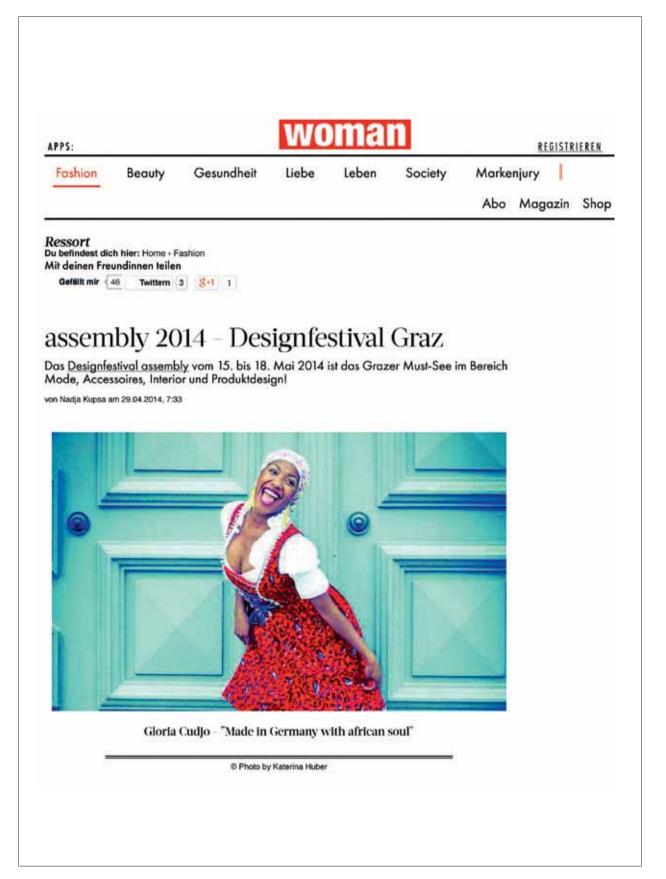
Assembly geht im Joanneumswiedel noch bis Sonntag über die Bühne - wobei eis spezieller Höhepunkt die "street fashlon show" auf der Rolltreppe am Freitag sein wird.

Im Mai geht in Graz der bereits sechste "Designmonst" über die Bühne. 30 Tage lang wird unter dem Motto "Design endsecken" regionales wie internationales Design präsentiert. Man rechnet mit bis zu 60.000 Besuchern auf 50 Events und Workshops - mehr dazu in Der Grazzer Mai lat Designmonst - ctt.pp://atelemark.orf.st/tv/storses/2618724/- (24.4.2014).

Link

Assembly Feetival chttp://assembly-feetival.st/r

14.05., 18 Uhr 50, ORF Radio Steiermark, Kulturjournal: Vorbericht inkl. Interview mit Karin Wintscher-Zinganel (http://steiermark.orf.at/radio/stories/2647168/)







Das assembly 2014-Festival

Bereits zum 11. Mal jährt sich heuer der Design-Event - das assembly Festival - in Graz. Als Drehscheibe für zeitgenössische Mode und Kreativität präsentiert sich das Joanneumsviertel erneut und trumpft mit einem kulturträchtigen Angebot auf. Los geht es am 15. Mai 2014, wo das Event feierlich eröffnet wird.

Designzone Graz. Klein, aber fein präsentiert man auch heuer wieder im urbanen Joanneumsviertel zeitgenössische Designs und Designer. Auftakt macht das Festival wie jedes Jahr mit einer Fashion Show und diesmal gleich im Anschluss, dem Verleih des Kastner & Öhler Fashion Awards.

Kunst und Kultur zum Miterleben:



Credit: Design by KINDL, Alexandra Hager

- Startschuss f
 ür das assembly Festival gibt heuer die Modenschau, die am 15. Mai um 20:30
 Uhr, auf der Schloßbergb
 ühne Kasematten über die B
 ühne gehen wird, wo rund 11 nationale und internationale Modelabels ihre aktuellen Kollektionen bei dem Sound von Rainer Binder-Krieglstein und Andreas Fraenzi allas Bauchklang zum Besten geben werden.
- Im Anschluss wird der Kastner & Öhler Fashion Award 2014 verliehen dem Gewinner lockt ein mit 5.000 Euro dotierter Preis, sowie eine Verkaufsfläche bei Kastner & Öhler (Graz).
- Gegen 22:00 Uhr, nach der Show und dem Award, wird auch gleich die assembly (Verkaufs-)Ausstellung eröffnet. Diese ist ab dann bis inklusive des 17, Mai im Joanneumsviertel öffentlich für das Publikum zugänglich. Gezeigt werden hier insgesamt 60 internationale und nationale Designer, die ihre aktuellen Arbeiten präsentieren und eben auch verkaufen. Darunter sind etwa Irma Saje und Vanja Cirai alias OSHYOSH, die mit ihren Kreationen gegen die Missstände in Bosnien-Herzegowina protestieren, die Grazerin Fanny Justich, die alten Kreationen mit ihrem Geschick neues Leben einhaucht und auch Floria Cudjo, die mit afrikanischen Stoffen bayrische Trachtenrnode neue Attitüden verleiht.
- Letzter Eventpunkt ist dann noch die Streetshow am 16. Mai (bei Schlechtwetter am 17. Mai um 15:00 Uhr), wo um 17:00 Uhr unter freiem Himmel bei der von allen Seiten einsehbaren Rolltreppe am Ptatz des Joanneumsviertels Modelablels wie Mützenmafia, Küri Küri, Rosivita's Schmuckgesang oder Lazio ihre Kreationen zeigen.

DIVA/typischich.at

http://typischich.at/home/diva/luxus/3801222/Design-in-Graz?from=rss



Im Rahmen: Lin kehrte von New York nach Graz zurück, unter anderem wegen der Ereignisse von 9/11. victory.com

Familie führte das erste China-Restaurant in Graz.

Wie definieren Sie Schönheit? Schönheit ist für mich mühelos und natürlich. Schöne Kleidung etwa darf nicht aufgesetzt wirken.

Ist die Mode-Welt eine oberflächliche Welt?

elisabeth.poetler@woche.at

In der internationalen Mode-Szene gelten vielleicht andere Gesetze. Ich gehöre aber zu Grazer Designern, die abseits des Mainstreams stehen. Wir haben

ein freundschaftliches Verhältnis mit Kollegen. Und: Das Wichtigste an guter Mode ist für mich: Man soll sich darin wohlfühlen!

Wie sieht Ihre Mode aus? Ich arbeite gerne

mit geometrischen Formen und experimentiere mit Farben. Es ist manchmal auch spannend für mich, welche Kleidungsstücke so entstehen (lacht).

Nun sind Sie auf den Vogel gekommen: Ihre neue Kollektion die sie bei der Assembly-Eröffnung und bei K&Ö präsentieren -heißt "Flying Crane". Warum Kraniche? Kraniche sind ein traditionell asiatisches Glückssymbol. Ich habe mit Farben auf Stoff

experimentiert und Stoffe gefaltet. ist das Thema nicht präsent. Dabei sind Formen entstanden, die aussehen wie Origami-Kraniche, die man aus Papier faltet.

Haben Sie selbst auch Origami gefaltet? Ja, ständig! Als Kind habe ich Kraniche und alles mögliche gefaltet. Origami ist in der asiatischen Kultur ja sehr präsent.

Sie wurden als erstes asiatisches

Frauen

Fragebogen

Designerin

Yü-Dong Lin

Baby in Graz geboren. Wie haben Sie Ihre taiwanesischen Wurzeln als Kind erlebt? Damals, in den

70ern, gab es in Graz kaum Ausländer, Kinder im Kindergarten haben zu mir sogar "Neger" gesagt, well

ich anders ausgesehen habe. Mit Vorurteilen ist man schnell konfrontiert... Ich habe mich immer als Taiwanesin erlebt, in meiner Familie sprechen wir taiwanesisch. Unsere Familienbande sind stark.

Was sollte man über Taiwan wissen? Nun gab es große Proteste, weil die Regierung ein

Freihandelsabkommen mit China verabschieden will. 500.000 Menschen sind dagegen auf die Straße gegangen, aber in den Medien hier

Ihr Vater hat das erste Grazer China-Lokal, das "Asia" in der Färbergasse, geführt. Ja, da habe ich als Kind auch mitgeholfen. Eine Zeit lang hat meine Familie über dem Lokal gewohnt.

Wann wurde Ihnen klar, dass Sie Designerin werden wollen? Ich habe schon im Kindergarten mit einer Kindernähmaschine Taschen genäht. Später habe ich alles mögliche studiert - von Biochemie bis zu Philosophie und immer nebenbei, oft in der Nacht genäht. Auf die Idee, das beruflich zu machen, bin ich erst später gekommen (lacht). Nun bin ich Teil des Modekollektivs Pell Mell.

Morgen startet das Designfestival Assembly. Sie organisieren die Eröffnungsshow auf den Kasematten. Ja, ich kümmere mich nicht nur um die Mode, Modelcastings und Choreografie, sondern auch um feuerpolizeiliche Bestimmungen, Sitzplätze und vieles mehr. Außerdem organisiere ich die Streetfashion-Show.

Wie sind Sie zu Assembly gekommen? Die Idee zu dem Designfestival ist einer Gruppe entstanden, in der ich auch involviert war. Die Grundidee war ein Festival von Designern für Designer. Für uns geht es ja auch darum, unsere eigenen Stücke zu zeigen. Als das Festival dann gegründet wurde, war ich aber in New York für mein Modestudium.

Haben Sie überlegt in New York zu bleiben? Ja, das war eigentlich mein Plan. Mit meinem Freund hatte ich eine Wohnung mit Blick auf das World Trade Center. Aber dann kam 9/11. Ich war zu dem Zeitpunkt in Graz, mein Freund hat es live miterlebt. Das hat meine Entscheidung, doch in Graz zu bleiben, ziemlich beeinflusst.

Wie beurteilen Sie die Mode szene in Graz? Nun sind wir ja mitten im Designmonat. Wir haben eine aktive Szene, ich fühle mich wohl hier! Ich betrachte die Stadt aber nicht so abge

Steckbrief

geb. am 30.1. 1974 in Graz

trennt vom Rest der Welt.

- Modestudium in New York
- Teil des Grazer Designer-Kollektives "Pell Mell"
- organisiert Eröffungsmodeshow und Streetfashionshow beim Assembly Design-Festival





Österreichische Textil Zeitung, http://www.textilzeitung.at/news/detail/koe-fashion-award-2014-geht-nach-kroatien.html



Förderer Sponsoren Partner































